

Programmbeschreibung

WBK FHNW Radonfachperson, 2022



Die Weiterbildung zur Radonfachperson (RFP) vermittelt das Basiswissen rund um das Edelgas Radon in Theorie und Praxis. Somit beinhaltet die Weiterbildung Fakten von der Entstehung bis zum Umgang in der Sanierung von Bauten.

Der Kurs ist eine berufsbegleitende Aus- respektive Weiterbildung an der FHNW und wird seitens des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) anerkannt.

Start: Donnerstag, 18.08.2022, 08.45 Uhr in Muttenz an der FHNW

Ende: Freitag, 07.04.2023

Stand 2. September 2022 (Änderungen bleiben vorbehalten)

FHNW
Weiterbildung HABG und
Fachstelle Radon Deutschschweiz
Hofackerstrasse 30
4132 Muttenz
T +41 61 228 55 20
weiterbildung.habg@fhnw.ch
radon@fhnw.ch

Programm

Warum einen WBK FHNW Radonfachperson? Im BAG-Konzept wird immer von Ausbildung geredet.

Radon ist ein bis anhin im Bauwesen stark vernachlässigter Aspekt des Gesundheitsschutzes. Damit Eigentümer und Bauherrschaften sowie Planende im Bereich von präventiven Radonschutzmassnahmen und Radonsanierungen Unterstützung erhalten können, müssen Sie auf das Fachwissen von aus- und weitergebildeten Radonfachpersonen zurückgreifen können. Das hierzu erforderliche Fachwissen soll in Aus- respektive Weiterbildungskursen (WBK) sowie Fortbildungskursen an der FHNW vermittelt werden.

Der WBK FHNW Radonfachperson beginnt am Donnerstag, 18.08.2022, 08.45 Uhr und dauert bis am 07.04.2023.

Kursorte: FHNW Campus Muttenz, Hofackerstrasse 30, 4132 Muttenz (nahe Bahnhof) und Distance Learning sowie Praxistage in Bern und Basel

Das Programm basiert auf Art. 161, StSV und Art. 183 Bst c der Strahlenschutz-Ausbildungsverordnung und umfasst eine mehrtägige Ausbildung, welche aus einem theoretischen und einem praktischen Teil besteht.

Die im WBK erhaltenen Fachkompetenzen können durch Fortbildungskurse an der FHNW oder den anderen Ausbildungsstätten erhalten und ausgebaut werden.

Im Zeitraum von fünf Jahren muss jede Radonfachperson acht Lektionen à 45 Minuten Weiterbildung nachweisen, damit der Eintrag auf der Liste der Radonfachpersonen des BAG beibehalten wird

Ausbildungsziele

Nach erfolgreichem Abschluss befähigt der Kurs zu:

- Beurteilung der baukonstruktiven Gegebenheiten
- Beurteilung der bauphysikalischen Gegebenheiten
- Analyse verschiedener Eingriffe in Gebäude aufgrund Bautechnik und Bauphysik
- Durchführung und Beurteilung von Radon-Messungen
- Erarbeitung von Sanierungskonzepten bei Radon
- Erarbeitung von Schutzkonzepten bei Neubauten
- Bauleitende Fähigkeiten in Bezug Radon
- Beratung von Gebäudeeigentümer

Inhalte und Ablauf

Bei der berufsbegleitenden Aus-/Weiterbildung WBK FHNW RFP handelt es sich um ein Programm mit integriertem Lernen respektive Blended Learning. Diese Lernform verbindet die Vorteile von Präsenz-Veranstaltungen und diejenigen von digitalen Lernformen. Somit kann das Programm perfekt in den Berufsalltag integriert werden.

Der WBK FHNW Radonfachperson beginnt mit einem dreimonatigen Selbststudium zu den Themen der Bautechnik und der Bauphysik. Im Anschluss folgt der Radontag FHNW, welcher als Informationsveranstaltung vor Ort stattfindet und den Start zur eigentlichen Thematik Radon darstellt. Der zweite Teil des Selbststudiums widmet sich der eigentlichen Thematik des Radons (Strahlenschutz, Geologie usw.). Das Selbststudium wird mittels digitaler Lernumgebung (Moodle) umgesetzt und die Teilnehmenden seitens der FHNW unterstützt.

Der erste Bildungsteil wird mit einer schriftlichen, digitalen Prüfung (Basiswissen) abgeschlossen.

Der zweite Bildungsteil der Radonausbildung beinhaltet vier Kurstage und eine Gruppenarbeit. Die vier Kurstage beinhalten die Themen Gebäudecheck, Radoneintrittspfade, Luftdichte von Gebäuden, Messtechnik, Materialkunde und dgl. Zudem erfolgen Exkursionen zu sanierten Gebäuden.

Mit einer zweistündigen praxisorientierten Abschlussprüfung über den gesamten Ausbildungsinhalt wird der WBK FHNW RFP abgeschlossen.

Nach erfolgreichem Abschluss aller Leistungsnachweise vergibt die FHNW ein vom BAG anerkanntes Zertifikat als Radonfachperson. Zudem werden alle aus- und weitergebildete Radonfachpersonen auf Antrag in eine vom BAG publizierte Liste aufgenommen.

Bild 1: Übersicht der Aus-/Weiterbildung zur Radonfachperson nach BAG

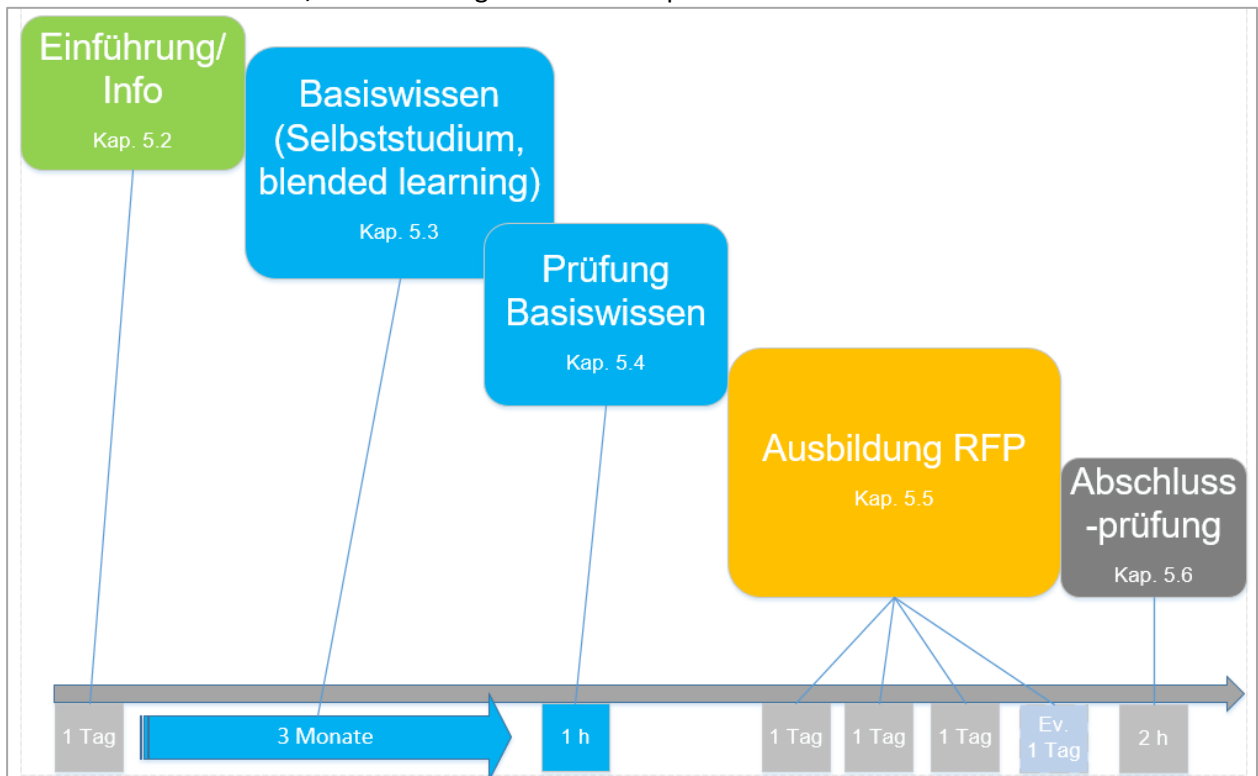


Tabelle 1: Tabellarischer Kursablauf und Termine

Datum	Ort	Schwerpunkt	Experten
18.08.-09.11.2022	online	Bautechnik und Bauphysik	FHNW
09.11.2022	Muttenz	Informationstag FHNW Muttenz	BAG / FHNW
10.11.2022- 20.01.2023	online	E-Learning BAG (10 Wochen) / Messprojekt zu Hause	USI / BAG / FHNW
20./21.01.2023	online	E-Learning Prüfung 1	USI / FHNW
27.01.2023	online	Praxistag 1 (½ Tag Selbstarbeit und ½ Tag Online)	BAFOB
17.02.2023	Bern	Praxistag 2	BAFOB / FHNW
17.03.2023	Basel	Praxistag 3	FHNW
27.03.2023	online	Abgabe Gruppenarbeit	Moodle USI
31.03.2023	Muttenz	Praxistag 4, inkl. Abschlussprüfung	FHNW

Literaturliste WBK FHNW Radonfachperson

SIA-Normen, Merkblätter und Dokumentationen

- 112 Leistungsmodell Bauplanung
- 112/1 Nachhaltiges Bauen
- 113 FM-gerechte Bauplanung und Realisierung
- 180 Wärmeschutz, Feuchteschutz und Raumklima
- 380/1 Thermische Energie im Hochbau
- 382/1 Lüftungs- und Klimaanlage
- 2024 Merkblatt Standard-Nutzungsbedingungen für die Energie- und Gebäudetechnik
- 2028 Merkblatt Klimadaten für Bauphysik, Energie- und Gebäudetechnik

Literatur

Bruno Keller, Stephan Rutz

Pinpoint – Fakten der Bauphysik zu nachhaltigem Bauen

2. Auflage 2011

274 Seiten, Format 16.4 x 21.8 cm, CHF 75.00

www.vdf.ethz.ch

ISBN 978-3-7281-3389-2

<https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/gesund-leben/umwelt-und-gesundheit/strahlung-radioaktivitaet-schall/radon/radongebiete-ch.html>

<https://www.lungenliga.ch/de/die-lungen-schuetzen/wohngifte/radon.html>

<https://hausinfo.ch/de/bauen-renovieren/unterhalt-renovation-sanierung/gebaeudeschaeden-schadstoffe/radon.html>

www.ch-radon.ch

www.radonhaus.ch

Zielgruppe

In- und ausländische Baufachleute aus den Bereichen Architektur, Bauingenieurwesen, Gebäudetechnik mit einem Hochschulabschluss oder gleichwertigem Bildungsstand. Es ist zu berücksichtigen, dass nur RFP mit einer Wohnadresse in der Schweiz auf der Liste des BAG geführt werden können.

Anmeldung

Die definitive Anmeldung für den WBK Radonfachperson muss bis am 31.07.2022 erfolgen Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Nachmeldungen sind bis 14 Tage vor Kursstart möglich, sofern die maximale Teilnehmerzahl nicht erreicht ist.

Die Anmeldung erfolgt online. Der Vertrag mit der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik (HABG) der FHNW kommt erst durch die definitive Kursbestätigung zustande.

Aufnahme

Architekt/innen und Ingenieur/innen aller Fachrichtungen mit Hochschulabschluss in der Regel mit mind. zwei Jahren Berufserfahrung im Bau- und Planungsbereich.

Aber auch ein Abschluss einer höheren Fachschule, einer eidgenössischen höheren Fachprüfung, einer eidgenössischen Meisterprüfung oder gleichwertiger Vorbildung mit mindestens zwei Jahren Berufserfahrung im Baubereich erfüllen die Zulassungskriterien

Falls Sie die normalen Zulassungskriterien nicht erfüllen können, schicken Sie uns bitte mit der Anmeldung ein Dossier mit einem Lebenslauf, einer Kopie der Diplome, sowie einem Nachweis der Berufspraxis (z.B. Referenzen, Arbeitsbestätigung) und der Weiterbildung.

Fremdsprachige Bewerber/innen legen der Anmeldung einen Nachweis ihrer Deutschkenntnisse bei (mindestens C2).

Das Aufnahmeverfahren besteht in der Einreichung eines vollständigen Bewerbungsdossiers (Abschlussdiplome, Belege für Berufspraxis, Zeugnisse etc.).

Die HABG führt die einzelnen Weiterbildungsprogramme nur bei genügender Anzahl Teilnehmender durch. Wird ein Programm nicht durchgeführt, erhalten die angemeldeten Personen circa zwei Wochen vor dem geplanten Kursbeginn eine Absage.

Kosten

Die Teilnahmekosten sind CHF 2'000.- (CHF 300.- für den Infotag und CHF 1'700.- für den weiteren Kursverlauf)

Es ist mit zusätzlichen Kosten in der Höhe von ca. CHF 400.- für Prints, Lehrmittel, Exkursionen usw. zu rechnen.

Eine Nachbesserung der Prüfung kostet CHF 300.-

Die Rechnungen wird 14 Tage vor Kursbeginn von der zentralen Buchhaltung in Windisch ausgestellt und den Teilnehmenden direkt zugesandt.

Abmelde- und Bearbeitungsgebühr

Abmeldungen durch Teilnehmende nach der Bestätigung der Anmeldung müssen schriftlich erfolgen.

Bei Rückzug der bestätigten Anmeldung bis acht Wochen vor Programmbeginn erhebt die HABG eine Bearbeitungsgebühr von CHF 250.-. Danach und bis zum Veranstaltungsbeginn berechnet die HABG 25 % der Kosten, sofern keine Ersatzperson gefunden werden kann, die die Voraussetzungen für den WBK erfüllt. Kann eine Ersatzperson gefunden werden, wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 250.- erhoben.

Die Bearbeitung von Verschiebungen wird mit CHF 300.- in Rechnung gestellt.

Die Kosten sowie allfällige Abmelde- und Bearbeitungsgebühren werden innert 30 Tagen ab Rechnungsstellung fällig.

Bei Nichterscheinen oder Kursabbruch müssen die vollen Kosten bezahlt werden.

Zertifikat WBK FHNW RFP

Für die Erteilung des Zertifikat WBK FHNW Radonfachperson müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

- Die Unterrichtsveranstaltungen müssen zu mindestens 80 % besucht worden sein. Liegt eine Präsenzzeit von 60 bis 79 % vor, muss ein Zusatzauftrag erarbeitet werden.
- Die Gruppenarbeit muss pünktlich abgegeben, in ausreichendem Masse bearbeitet und dokumentiert werden. Die Arbeit wird mit einer 2er-Skala bewertet und muss als „erfüllt“ beurteilt werden.
- Die schriftlichen Prüfungen werden mit einer 6er Skala bewertet und müssen im Minimum als „genügend“ (Note 4.0) beurteilt werden.

Bei Nichterfüllung einzelner Anforderungen der Punkte 2 und 3 können die entsprechenden Arbeiten oder Prüfungen einmal innerhalb einer Frist von einem Jahr wiederholt werden.

Der erfolgreich abgeschlossene Lehrgang WBK FHNW Radonfachperson wird vom BAG anerkannt.

Unterlagen zum Studium

Alle digitalen Programm-Unterlagen (Power-Point-Präsentationen, Skript usw.) sind auf der interaktiven Web-Lernplattform Moodle (<https://moodle.fhnw.ch>; Passwort geschützt) abgelegt.

Die Nutzung der digitalen Normen SIA Hochbau ist während der Kursdauer im Preis inbegriffen. Die elektronischen Medien der FHNW sind innerhalb des FHNW-Netzwerkes für alle Benutzenden zugänglich.

Zum vereinfachten Arbeiten im Internet bietet die FHNW Education Roaming (eduroam) an.

Weiterbildungsordnung der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik

Für die Programmteilnahme gelten die Rahmenordnung Weiterbildungen der FHNW

<https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/media/fhnw-rahmenordnung-weiterbildung.pdf>

und die Weiterbildungsordnung der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik FHNW

<https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/weiterbildungsordnungen-der-hochschulen-fhnw>

Leitung und Dozierende



Roger Blaser Zürcher

Prof. dipl. Arch., dipl. Baul., Master of Building Physics
ProV Weiterbildung HABG FHNW, Programmleiter MAS FHNW Bauleitung und
DAS FHNW Bauphysik, Dozent für Bauphysik an der FHNW Muttenz
Mitinhaber der ingBP, Ing.-Gesellschaft f. Bauschadenanalytik und Bauphysik
mbH, Kiesen



Antoine Geiser

Dipl. Physiker (Uni NE), Pädagogik
Wissenschaftlicher Mitarbeiter FHNW, Radonfachperson, Radondelegierte BAG
Deutschschweiz



Stephan Baumann

Schadstoffexperte (alle Gebäudeschadstoffe),
Dozent Toxikologie, Arbeitssicherheit, Bauphysik und Gerüche, Bern

Ausrüstung

Eine Versicherung für Schäden an Gegenständen im Eigentum der Teilnehmenden, wie z.B. die Beschädigung, die Zerstörung oder das Abhandenkommen von elektronischem Equipment (Notebook, Fotokamera oder dgl.) ist Sache der Teilnehmenden.

Für Notizen und Übungen brauchen die Teilnehmenden ihren eigenen Laptop, Tablet oder dgl..

Rechte der Teilnehmenden

Übergeordnet gelten die Rahmenordnung Weiterbildungen FHNW und die Weiterbildungsordnung Architektur, Bau und Geomatik FHNW

Die HABG gewährleistet den Teilnehmenden während der Dauer des Weiterbildungsprogramms

- Zugang zu relevanten Informationen
- Zugang zu Veranstaltungen und Leistungsnachweisen gemäss Programm
- Zugang zu Infrastrukturen gemäss Programm
- zu Zwecken der Programmteilnahme
- den Erhalt von Leistungsausweisen und des Diploms/Zertifikats
- den Nachteilsausgleich gemäss Bundesgesetz über die Beseitigung von Benachteiligungen von Menschen mit Behinderungen (Behindertengleichstellungsgesetz BeHiG).

Die Teilnehmenden können sich in persönlichen, studentischen oder die HABG betreffenden Angelegenheiten an die Organe der HABG und an einzelne Dozierende wenden.

Pflichten der Teilnehmenden

Übergeordnet gelten die Rahmenordnung Weiterbildungen FHNW und die Weiterbildungsordnung Architektur, Bau und Geomatik FHNW

Die Teilnehmenden verpflichten sich,

- sich regelmässig über den Programmbetrieb zu informieren
- die Teilnahmegebühren gemäss Zahlungsmodalitäten zu begleichen
- zur Programmteilnahme gemäss Programmbeschreibung
- Arbeiten selbständig zu verfassen
- Urheberrechte zu wahren und insbesondere Plagiate zu unterlassen
- keine unredlichen Mittel zu verwenden
- Geheimhaltungs- oder Vertraulichkeitsvereinbarungen einzuhalten
- die Erreichbarkeit sicherzustellen
- Abwesenheiten bei Leistungsnachweisen rechtzeitig zu melden und zu begründen
- die Interessen der FHNW zu wahren

Nach dem WBK FHNW Radonfachperson

Die FHNW bietet jährliche Fortbildungskurse für zertifizierte Radonfachpersonen an, damit das Ausbildungsniveau erhalten und/oder ausgebaut werden kann. Die Kurse finden jeweils im zweiten und vierten Quartal des Jahres statt und dauern üblicherweise einen Tag.

Die aktuell geplanten Kurse finden in der Kalenderwoche 20 und 38 statt. Die Kurszeiten sind 08:30 Uhr bis 12:00 und 13:30 bis 17:00 Uhr.

Kurs 1: Lüftung,

Der halbtägige Kurs vermittelt die grundlegenden Informationen um ein Lüftungssystem zu verstehen und grob zu planen. Die im ersten Teil des Kurses vorgestellten theoretischen Begriffe werden anschliessend im Labor diskutiert und demonstriert. Die verschiedenen Arten von Systemen (Monoblock, zentral, dezentral, ...) und Komponenten (Filter, Schalldämpfer, ...) sind ebenfalls Teil des Themas.

Kurs 2: Radonsanierung

Der halbtägige Kurs beinhaltet auf Basis von durchgeführten Radonsanierungen die erzielten Verbesserungen in Bezug der Radonlast auf. Zusätzlich werden positive/negative Wirkungen und Effekte durch mögliche Sanierungsmethoden (Planung und Ausführung) und zu verwendende Baustoffe besprochen. Aber auch bauphysikalische Themen wie eine veränderte Luftdichte der Gebäudehülle, speziell bei gleichzeitiger energetischer Sanierung der Liegenschaft werden aufgezeigt und erläutert.

Die Teilnahmekosten sind jeweils CHF 250.-

Die Anmeldung erfolgt online.

Der Fortbildungskurse sind vom BAG anerkannt und entsprechen den Anforderungen an die Fortbildung von Radonfachpersonen.

Weiter findet in der WK 26 der Radon- Apéro FHNW statt.

Unterstützt von



Bundesamt
für Gesundheit